



## Ausschreibung im Rahmen des Hamburger Masterplan BNE 2030 Partizipation: Informations- und Beteiligungsformate zur Entwicklung und Stärkung von Netzwerken gestalten

Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) hat die Hamburger Klimaschutzstiftung mit der Verwaltung des Maßnahmenfonds zur Umsetzung der Ziele des Hamburger Masterplan BNE 2030 beauftragt. Bis 2030 werden insgesamt 100 Maßnahmen von kommunalen Projektpartner\*innen umgesetzt und damit ein wichtiger Beitrag zum Transformationsprozess hin zu einer zukunftsfähigen Hamburger BNE-Landschaft geleistet. Die BUKEA stellt dafür im Jahr 2024 insgesamt 472.000 € zur Verfügung, um Projekte zu fördern, die helfen, die priorisierten Ziele des Masterplans umzusetzen.

Zur Vorbereitung haben Vertreter\*innen aus den sechs im Masterplan vorgegebenen Bildungsbereichen in entsprechenden Foren eine Priorisierung der Maßnahmen vorgenommen und die Bedarfe formuliert. Deren Umsetzung soll nun weitergeführt werden.

Die Hamburger Klimaschutzstiftung ruft alle interessierten und qualifizierten Personen und Institutionen, die die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen und den Umsetzungsprozess der im Einzelnen beschriebenen Maßnahmen bereichern können, auf, sich mit ihrem Projektvorschlag zu bewerben.

Bitte informieren Sie sich vorab gründlich über die zu erfüllenden Voraussetzungen in den [Fördervoraussetzungen](#) und bewerben Sie sich mit Ihrem Projekt nur, wenn Sie über die entsprechenden fachlichen Qualifikationen und die zur Umsetzung nötige administrative Infrastruktur verfügen.

<b>Forum / Bildungsbereich:</b>	Bezirke
<b>Handlungsfeld I:</b>	Ein nachhaltiger Bezirk leistet einen Beitrag zur Umsetzung der SDGs in Hamburg
<b>Ziel II:</b>	Im Sinne der nachhaltigen Entwicklung werden Konzepte, Vorhaben & Projekte in einem partizipativen Prozess gemeinsam mit Bürger*innen, Verbänden, Unternehmen und anderen gesellschaftlichen Akteur*innen auf Augenhöhe entwickelt und umgesetzt
<b>Maßnahme 1:</b>	Partizipation: Informations- und Beteiligungsformate zur Entwicklung und Stärkung von Netzwerken gestalten
<b>Zielgruppe:</b>	Alle Menschen im jeweiligen Bezirk
<b>vorgesehene Laufzeit:</b>	09/2024 – 12/2024
<b>Beschreibung:</b>	Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) will durch Lern- und Erfahrungsanlässe im täglichen Leben Menschen zu einem zukunftsfähigen Denken und Handeln befähigen. Dieses benötigt jedoch geeignete Lernsituationen und -strukturen, partizipative Entscheidungen sowie konkrete Modelle und Vorbilder.





FORUM BEZIRKE

	<p>Für den Bezirk Altona soll hierfür ein neues spezifisches Modellprojekt zum nachhaltigen Denken und Handeln als Themen- und Aktionsfeld gewählt und im Sinne des Hamburger Masterplans BNE 2030 vom Projekt zur Struktur entwickelt und gestaltet werden.</p> <p>Gesucht wird dafür eine Institution oder Person, die Planung, Entwicklung und Durchführung übernimmt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Identifizierung und Formulierung eines bezirksspezifischen Themen- und Aktionsfeldes</li> <li>• In diesem partizipativen Austausch der Akteur*innen ist ein gemeinsames Verständnis von BNE für die Arbeit im Bezirk zu konkretisieren, zu kommunizieren und zu fördern.</li> <li>• Die Konkretisierung von Projektideen zu BNE-Maßnahmen ist handlungsorientiert im Kontext mit Gestaltungsvorbildern und Modellen exemplarisch umzusetzen.</li> <li>• In der Ausarbeitung sollen Bedingungen der positiven Umsetzung, Erfolgskriterien und Stolpersteine deutlich werden, um in eine dauerhafte Verankerung von BNE zu führen.</li> <li>• Der Prozess und die Ergebnisse werden zukünftig im Bezirk transparent kommuniziert, so etwa durch Dokumentation auf den Webseiten der Bezirke, in den sozialen Netzwerken oder auch in konkreten Veranstaltungsformaten.</li> </ul>
<p><b>Geforderte Qualifikationen:</b></p>	<p>Wir wünschen uns aussagekräftige Erfahrung im Bereich BNE und Projektplanung, gute Kenntnisse des Bezirks, seiner Bewohner*innen und Ihrer Bedürfnisse, gute Kenntnisse der BNE-Aktivitäten im Bezirk und der entsprechenden Akteur*innen.</p>
<p><b>max. mögliche Förder-summe:</b></p>	<p>10.714 €</p>

Bitte klären Sie offene Fragen im Vorfeld mit der Koordinierungsstelle (Kontakt s. u.) und reichen Sie zunächst eine Projektskizze (max. 2 DIN A4-Seiten) mit Ihrer Idee sowie einen vollständigen, konkreten und nachvollziehbaren Finanzierungsplan ein ([Muster Finanzierungsplan](#)). Nach Sichtung werden Sie kontaktiert und ggf. zum Ausfüllen des vollständigen Antragsformulars aufgefordert.

Projektskizzen für die Förderperiode 2024 können ab 11.07.2024 und bis spätestens zum 14.08.2024 eingereicht werden. Später eingehende Anträge können ggf. nicht mehr berücksichtigt werden.

Zur Verwaltung der Fördermittel wurde die Koordinierungsstelle Hamburger Masterplan BNE 2030 mit Sitz in der Hamburger Klimaschutzstiftung beauftragt.



**Projektförderung  
im Rahmen des Hamburger Masterplan BNE 2030**



**FORUM BEZIRKE**

Bitte senden Sie Ihre Projektskizze ausschließlich per E-Mail an die unten angegebene Kontaktadresse:

**Kontakt & Bürozeiten**

**Koordinierungsstelle Hamburger Masterplan BNE 2030**

E-Mail: [koordinierungsstelle@hamburger-klimaschutzstiftung.de](mailto:koordinierungsstelle@hamburger-klimaschutzstiftung.de)

Bürozeiten: Mo-Do: 10:00 – 14:00 Uhr

Telefon: 040 / 637 0249 41

Website: [hamburger-klimaschutzstiftung.de/projekte/masterplan-bne](http://hamburger-klimaschutzstiftung.de/projekte/masterplan-bne)

Die Koordinierungsstelle Hamburger Masterplan BNE 2030 mit Sitz in der Hamburger Klimaschutzstiftung wird gefördert durch die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA).

